

Wiesbadener Tagblatt.

No. 167. Mittwoch den 18. Juli 1860.

Gefunden ein weißes Taschentuch, eine Brille.

Wiesbaden, den 17. Juli 1860. Herzogl. Polizei-Direction.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 19ten Juli l. Js. Mittags 3 Uhr lassen die Erben der Philipp Birnbäum Eheleute dahier ein in der Nerostraße zwischen Gottfried Kälmer und Jacob Weigle belegenes zweistödiges Wohnhaus nebst einstödigem Hintergebäude, Hofraum und 6 Ruthen 44 Schuh Garten in dem Rathhause dahier zum zweiten Male freiwillig versteigern.

Wiesbaden, den 15. Juni 1860. Herzogl. Nass. Landoberschultheiserei.
238 Westenburg.

Bekanntmachung.

Freitag den 27. d. M. Vormittags sollen nachstehende Versteigerungen, als:

- 1) die Lieferung des Bedarfs an Seilerwerk um 9 Uhr,
- 2) " " " " " Hellthran " 10 " und
- 3) " " " " " Schweineschmalz um 11 Uhr,

für das Jahr 1861 auf dem Bureau des Artillerie-Rechnungsführers abgehalten werden, wozu Lusthabende hiermit eingeladen sind.

Die Bedingungen werden vor den Versteigerungen bekannt gemacht.

Wiesbaden, den 12. Juli 1860.

321 Das Commando der Artillerie-Abtheilung.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs pro 1861 an

Pferdekardätschen,
Wasserbürsten und
Fettbürsten

für die Herzliche Artillerie-Abtheilung soll im Submissionswege vergeben werden. Lieferungslustige sind daher ersucht, ihre Forberungen per Stück verschlossen mit der Aufschrift „Submission auf Pferdeputzzeug“ bis einschließlich den 27. d. M. auf das Bureau des Artillerie-Rechnungsführers einzureichen.

Später eingehende Offerten bleiben unberücksichtigt.

Modelle und Bedingungen können täglich auf obengenanntem Bureau eingesehen werden.

Wiesbaden, den 12. Juli 1860. 321

Das Commando der Artillerie-Abtheilung.

Bekanntmachung.

Montag den 23. d. Mts., Vormittags 10 Uhr, läßt der Vormund der minderjährigen Nicolaus Bornig's Kinder verschiedene Gegenstände, namentlich: 1 nussbaumene Bettstelle, Bettwerk, Hemden, Reste schwarzen Tuches, Bücher ic. in dem Rathhause dahier versteigern.

Wiesbaden, den 16. Juli 1860. Der Bürgermeister-Adjunkt.
6790 Coulin.

Bekanntmachung.

Die Herren Daniel Kraft und Heinrich Weil von hier lassen Mittwoch den 25. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, das Korn von circa 4 Morgen, die Gerste von circa 5 Morgen und den Weizen von circa 16 Morgen an Ort und Stelle versteigern.

Sammelplatz der Steigerer ist am Museum.

Cautionsfähigen Steigerern wird bis zu Martini d. Js. Zahlungsausstand ertheilt.

Wiesbaden, den 16. Juli 1860.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

6791

Conlin.

Notizen.

Heute Mittwoch den 18. Juli, Vormittags 9 Uhr, Fortsetzung der Versteigerung der dem Leihhause verfallenen Pfänder, in dem Rathhause dahier.

Versteigerung von Baumstüben im hiesigen Stadtwald, District Hölstund. (S. Tagbl. 165.)

Vormittags 10 Uhr, Versteigerung der Grasnutzung auf den Domanielwiesen der Oberförsterei Platte, District Försterwendelsroth. (S. Tagbl. 158.)

Bergebung von Arbeiten bei Herzogl. Receptur dahier. (S. Tagbl. 165.)

Steuer.

Die Erhebung des 2. Simpels städtischer Steuer beginnt Montag den 16. Juli, und werden die Steuerpflichtigen zur Einsendung ihrer Beträge hiermit aufgefordert.

Wiesbaden, den 14. Juli 1860.

Maurer.
Stadtrechner.

Gants jouvin

empfehl't in neuer Sendung

6792

Clemens Schnabel.

Glace-Handschuhe

von 48 fr. an, sowie alle Sorten Filettauchen, empfehl't in größter Auswahl

Ferd. Miller, Kirchgasse 31. 6531

Negligé-Haubchen

mit Band werden billig abgegeben.

Emma Galladee. 6793

Orangen und Citronen

6789

billigst bei Chr. Ritzel Wittwe.

Avis!

Gebrachte Flügel, Tafelclaviere, Pianino's nach neuester Construction und im vorzüglichsten Zustande, unter Garantie, sind stets vorrätbig bei

Klavierlehrer Wolfgang Nicolai,

6620

Mittlere Bleiche No. 41 in Mainz.

Barterzeugungs-Pomade



à Dose 1 fl. 45 fr.

Diese Pomade wird täglich einmal des Morgens in der Portion von 2 Erbsen in die Haut eingerieben, wo der Bart wachsen soll, und erzeugt binnen 6 Monaten einen vollen, kräftigen Bart. Dieses Mittel ist so wirksam, daß schon bei jungen Leuten von 17 Jahren, wo gar kein Bartwuchs vorhanden, sich der Bart in der oben gedachten Zeit einstellt.

Die sichere Wirkung garantirt die Fabrik.

Die Niederlage befindet sich in Wiesbaden nur allein bei dem Hof-
Friseur Herrn **G. A. Schröder**, Sonnenbergerthor No. 2.

6271

Rothe & Comp. in Berlin.

König's Wasch- & Badepulver

in Schachteln à 11 fr.

Dieses höchst angenehme Waschmittel, frei von scharfen Bestandtheilen, conservirt die Haut und macht dieselbe frisch und weiß. Zu haben bei

173

P. Koch, Metzgergasse 18.

Hôtel Rheinstein in Rüdesheim,

dicht am Rhein gelegen mit prachtvoller Aussicht, ganz in der Nähe der Eisenbahn und der Dampfschiffe.

Diners à la carte zu jeder Zeit, die Weine sind eignes Wachsthum, die Zimmer elegant, aufmerksame Bedienung und billige Preise.

6657

M. Beiderlinden, Gastwirth und Gutsbesitzer.

Letzte Woche meines Aufenthaltes.



Den Herrn Vorstellern und Vorsteherinnen von Instituten oder Schulen, welche meine Menagerie mit ihren Schülern zu besuchen beabsichtigen, zur Nachricht, daß Dienstag den 24. d. M. die letzte Vorstellung sei, und für Schüler die Eintrittspreise ermäßigt sind.

6794

Hochachtungsvoll **Renz**

Circus Loisset.

Eingang: Erbenheimer Chaussée.

Jeden Tag große Vorstellung.

Anfang 7 Uhr.

6534

Local-Veränderung.

Mein Lager in lebendigen staubfreien Federn, Flaumen, Giderdaunen und fertigen Betten befindet sich von heute an Kirchgasse No. 9, bei Herrn Lackirer Jumeau.

J. Levi 6693

Joseph Geider, Kastel 6 (Mainz),

empfiehlt seine Möbelwagen zur Beförderung von Möbeln an alle Orte.

6795

Chevalier Antoine Regazzoni,

der berühmte **Magnetiseur**, geehrt durch das Wohlwollen mehrerer Souveräne und wissenschaftlicher Akademien Europas für seine neuesten magnetischen Entdeckungen in Bezug auf den menschlichen Organismus, giebt sich die Ehre das Publikum zu benachrichtigen, daß er in seiner Wohnung (Marktsirasse No. 22 bei Herrn Linz) und in den Wohnungen derjenigen Personen, die es wünschen, Sitzungen halten wird. Er zeigt zugleich an, daß er in fünf Lektionen Diejenigen, welche Verlangen danach tragen, in die wunderbaren Geheimnisse des **Magnetismus** einweiht. 6743

Der Unterzeichnete ist zum Amtspröcurator in Josten ernannt und vom 15. Juli l. J. zur Besorgung von Rechtsangelegenheiten bei allen Gerichten und Behörden des Landes bereit.

Wiesbaden, den 6. Juli 1860. **G. Schindling**, Procutor. 6452

Restaurant Nerothalmühle.

Erfrischungen aller Art und bester Qualität.

Täglich frische Kuh- und Diekmilch etc.

6532

Gesangunterricht

ertheilt

G. Simon, Opernsänger, Taunusstraße 40. 6598

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen,

besten Qualität, können direct vom Schiff bezogen werden bei

6414 **G. D. Linnenkohl.**

Lobfuchen sind bei Unterzeichnetem fortwährend zu haben und werden auf Verlangen in das Haus geliefert. Bestellungen beliebe man bei Herrn **Ph. Stemmler**, Eck der Kirchgasse und des Michelbergs zu machen.

6796 **Fr. Kässberger**, Schwalbacher Chaussee No. 15.

Ruhrer Ofen-, Schmiede- u. Ziegelkohlen

sind fortwährend vom Schiff zu beziehen. **Aug Dorst.** 6126

Außer Appretur-Preis-Stärke

ist wieder eingetroffen. **F. L. Schmitt**, Taunusstraße No. 17. 6750

Serbelatwürste und **Schinken** in allen Größen von vorzüglicher Qualität billigt bei **Chr. Ritzel Wittwe.** 6789

Mantillen und Mäntel

in **Tüll**, **Mouslin**, **Baège-Chaly**, **Tüll** und **Spitzenshawls**, empfiehlt in großer Auswahl **Clemens Schnabel,**

6792

Burgstraße No. 12.

Gebrannter Gyps

ist zu dem Fabrikpreis à fl. 1. 12 fr. pr. %, sowie gemahl. Traß à 48 fr. pr. % stets vorrätig bei **A. Herber.** 6668

Von Montag an werden wieder jeden Tag auf meiner Bettfedernreinigungs-Maschine Federn gereinigt. **A. Levi.** 6693

Es sind jeden Tag frische **Kirschen** zu haben in der Kapellenstraße links am Wald. 6112

6850

3172

Die Vereinsmitglieder werden hierdurch benachrichtigt, daß morgen früh 8 1/2 Uhr das Vereinsmitglied Herr Wilhelm Peter Blum vom Sterbehause, Schwalbacherstraße 12, ausbeerdigt wird.
Wiesbaden, 18. Juli 1860. Die Direction.

Cäcilien- u. Männergesangsverein.

Heute Abend präcis 7 1/2 Uhr letzte Clavierprobe in der Aula. 57

Die Mannschaft der Spritze No. 5 wird auf Donnerstag den 19. Juli Abends 6 Uhr zu einer Probe mit Uniform im Schützenhofe eingeladen.
Der Spritzenmeister.

Königlich Schwedische Thlr. 10. Loose von 1860

sind zum Tages-Cours zu haben bei **M. & B. Berle** 6797

Unterzeichneter macht darauf aufmerksam, daß er fortwährend alle Sorten Flaschen zu den höchsten Preisen ankauft.

S. Marx, Kirchhofgasse No. 3. 6692

Sehr gute Frühkartoffeln sind zu haben bei **Heinrich Seel**, Friedrichstraße No. 27 im Hinterhaus. 6751

Bei **Jonas Schmidt**, Schulgasse No. 12, sind sehr gute Frühkartoffeln per Kumpf 10 Kreuzer zu haben. 6798

Neue Kartoffeln per Kumpf 10 fr. bei

Adam Cramer im Nerothal. 6799

Die rühmlichst bekannte concentrirte Fleischbrühe nach der Theorie des Herrn von Liebig in Büchsen à 12 Tassen zu 1 fl., sowie feinstes Bouillon-Tafel in Büchsen à 1 fl. 45 fr. bei

6789

Chr. Ritzel Wittwe.

Auf meinem Bauplatz obere Röderstraße sind fortwährend Zimmerböden zu haben.

Konrad Gerner. 6800

Wegen Abreise sind in dem Landhause des H. Georg Fischer an der Eisenbahn folgende neue Mobilien billig zu verkaufen, als: 1 nussb. Schreibkommode, 6 nussb. Stühle, Kanape, Kleiderschrank, Küchenschrank, Bettwerk etc.

Ein Violon, gefertigt vom Hof-Instrumentenmacher Klein in Mainz, noch fast neu, ist zu verkaufen bei **Peter Luft**, Metzgergasse 12. 6754

Ein schöner bequemer Sessel und mehrere große Spiegel sind zu verkaufen Nerostraße 14. 6695

Eine Nähmaschine noch wenig gebraucht und im besten Zustande ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Erped. 6801

Ein Flügel, Octavia, in gutem Zustande, ist für 50 fl. zu verkaufen. Nähere Auskunft Langgasse No. 42 im dritten Stock. 6802

Ein noch gut erhaltener Flügel ist Marktstraße No. 21 1/2 billig zu verkaufen. 6630



Ein neues Haus mit Hintergebäude und schönem Garten, nahe an der Stadt, ist zu verkaufen. Dasselbe rentirt gegenwärtig zu 5 Prozent ein Capital von 28000 fl., wird aber zu 20000 fl. abgegeben und können auf Verlangen 2/3 der Kaufsumme zu 5 Prozent verzinslich stehen bleiben. Offerten besorgt unter Ziffer **A. M. No. 12** verschlossen die Erped. d. Bl. 6803

Vevey-Cigarren von Bertholey & Comp.

Allein-Verkauf bei

Louis Schröder, Marktstraße 34. 6281

Bücherankauf.

Einzelne gute Werke, sowie ganze Bibliotheken werden gekauft von der antiquarischen Buchhandlung von L. Levi, Langgasse No. 31. 5567

Ein Haus wird zu kaufen gesucht. Von wem, sagt die Exped. 6752

Ein Hausen Dung ist zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 6422

Langgasse No. 46 ist eine Raute Dung zu verkaufen. 6804

Vom Kurgarten bis zur Webergasse No. 46 ist eine grau und schwarz gestreifte Bandschleife verloren worden. Dem Finder ders. gegen Rückgabe Mühlgasse No. 8 eine Belohnung. 6805

Verloren ein Mädchenstrobbut in der Nähe des Louisenplatzes. Dem Wiederbringer den Werth desselben als Belohnung. Abzugeben Rheinstraße No. 3. 6806

Am Freitag Abend ist im Cursaal ein brauner Sonnenschirm stehen geblieben. Dem ehrlichen Finder eine gute Belohnung kleine Burgstraße 7 bei Seck. 6807

Am Sonntage wurde ein gesticktes Taschentuch mit den Buchstaben H. W. vom Cursaale zum Sonnenberger Thor verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieses gegen eine Belohnung in der Expedition d. Bl. abzugeben. 6808

Stellen-Gesuche.

Ein Mädchen, welches Hausarbeit versteht, schön waschen und bügeln kann und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden. Das Nähere in der Exped. 6446

Ein Mädchen, welches Hausarbeit versteht, wird gesucht Spiegelgasse 3. 6809

Ein Mädchen, das Hausarbeit verrichten und fein nähen kann, sucht eine Stelle. Es geht auch mit auf Reisen. Zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 6810

Ein gebildetes Frauenzimmer von gesetztem Alter und aus guter Familie sucht eine Stelle als Haushälterin, bei einer Dame oder Herrn; auch würde sie die Leitung eines größeren Hauses übernehmen. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 6811

Ein braves und tüchtiges Dienstmädchen wird gesucht. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. 6812

Ein junges Mädchen wird in Dienst gesucht, Nerothal 5. 6813

Nerostraße No. 44 wird ein Mädchen bei Vieh gesucht. 6814

Ein reinliches Mädchen sucht Monatsdienst. Näheres zu erfragen Heidenberg No. 33. 6815

Ein Mädchen, das bügeln kann, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause, Heidenberg 31 im 3. Stöck. 6816

Eine perfecte Köchin sucht eine Stelle und kann gleich eintreten. Das Nähere Michelsberg No. 1. 6817

Ein reinliches Monatmädchen gesucht Kapellenstr. 3 im 2. Stöck. 6818

Ein gut empfohlenes Mädchen, im Kochen, fein bügeln, waschen und nähen erfahren, wünscht eine passende Stelle. Näh. Metzgergasse 9, 3r Stöck. 6819

Ein braves fleißiges Mädchen, das alle Hausarbeiten verrichten kann, wird gesucht und kann gleich eintreten Kirchhofsgasse No. 61. 6820

Eine gesetzte Person sucht Beschäftigung im Waschen und Bügen oder in Feldarbeit. Näheres Heidenberg 46. 6821

Ein Mädchen, welches im Weisnähen und Stopfen gut bewandert ist, wünscht in und außer dem Hause Beschäftigung. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. 6822

Es kann ein wohlgezogener Junge das Badergeschäft erlernen. Bei wem, sagt die Expedition d. Bl. 6783

Ein starker Junge kann die Steindruckerei unter annehmbaren Bedingungen erlernen bei H. Iselbacher, Lithographie u. Steindruckerei. 6708

Ein junger Hausknecht wird gesucht. Wo, sagt die Expedition. 6785

Zu vermietthen:

Langgasse No. 38 zwei freundliche Zimmer, unmöblirt. Näheres im bezeichneten Hause, im oberen Stock. 3411

Zu vermietthen:

Louisenstraße No. 11 der 3te Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Küche nebst mehreren Mansardzimmern; eine Mansardwohnung von mehreren Piecen für einen einzelnen Herrn oder Dame; 6823

ein Pferdestall nebst Bedientenzimmer und Heuboden. 6823

Kirchhofsgasse 3 ist eine Wohnung auf 1. October zu vermietthen. 6824

Kirchgasse 29 bei Sattlermeister Selpel ist ein möblirtes Cabinet billig zu vermietthen. 6825

Römerberg 3 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall, auf 1. October zu vermietthen. 6826

Steingasse 19 ist ein Logis zu vermietthen. 6827

Bei **Heinrich Kleber**, Geisbergweg No. 6, ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend aus 1 Zimmer, 2 Kabinetten, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzstall und Mitgebrauch der Pumpe, auf den 1. October zu vermietthen. Auch ist daselbst eine Grube Dung zu verkaufen. 6444

Das bisher von Herrn Prof. **Lüdeking** im Hause des **J. A. Kadesch** in der verlängerten Kirchgasse bewohnte Logis, bestehend aus 5 Zimmern, Mansarden und den sonst nöthigen Räumen, Bel-Etage, ist auf den 1. October anderweit zu vermietthen. 6828

Das Logis, welches von Herrn **Gottfried Boltz** in der Ellenbogengasse bewohnt wird, ist anderweit zu vermietthen. Näh. Neugasse 13. 6829

Ein solider Mann kann sogleich Schlafstelle erhalten nahe an dem Markt. Näheres in der Expedition. 6647

Zwei freundliche Zimmer ohne Möbel sind zu vermietthen und gleich zu beziehen. Wo, sagt die Exped. 5705

In dem Landhaus **Mühlweg 1** sind von heute an einige möblirte Wohnungen zu vermietthen, auf Verlangen kann auch Küche dazu gegeben werden. 6349

Mühlgasse No. 4

ist ein Laden nebst Zugehör zu vermietthen. 6558

Für die vertriebenen Schleswig-Holsteiner Beamten u. sind ferner bei mir eingegangen: Von dem deutschgesinnten Wirth im Nonnenhof dahier und dessen ebenso gesinnten Gästen 4 fl. F. W. Käsebier.

Gold-Course. Frankfurt, 17. Juli.

Pistolen	9 fl. 33 $\frac{1}{2}$ —32 $\frac{1}{2}$ fr.	Pistolen Preuss.	9 fl. 58 —57 fr.
Holl. 10 fl. Stücke	9 „ 40 $\frac{1}{2}$ —39 $\frac{1}{2}$ „	Dufaten	5 „ 30—29 „
20 Franc. Stücke	9 „ 19 —18 „	Engl. Sovereigns	11 „ 40—36 „

Todes-Anzeige.

6830

Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, auch unser jüngstes Kind, **Auguste Reitz**, nach 14tägigem schweren Leiden in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet heute Mittwoch den 18. Juli Abends 7 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Um stille Theilnahme bitten die trauernden Hinterbliebenen.

Verwandten und Freunden die traurige Nachricht, daß es dem Allmächtigen gefallen hat, unsern geliebten Gatten, Vater, Bruder und Schwager, **Wilhelm Peter Blum**, nach langem und schmerzlichen Leiden im Alter von 32 Jahren gestern Morgen 3 Uhr in ein besseres Jenseits abzurufen.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 19. Juli Morgens 8 1/2 Uhr vom Sterbehause Schwalbacherstraße No. 12 aus statt.

6831

Bei den im III. Quartale d. J. zu Wiesbaden stattfindenden Assisen kommen nachfolgende Anklagen zur Verhandlung:

I. Mit Zuziehung von Geschwornen.

- Am 23. Juli gegen Julius Ludwig Franz Jäger von Wiesbaden, wegen ausgezeichneten Diebstahls.
- " 23. " " Lorenz Lacally von Sessenheim, Amts Höchst, wegen ausgezeichneten Diebstahls.
- " 24. " " Johann Heinrich Paul von Gunzenau im Großherzogthum Hessen, wegen ausgezeichneten Diebstahls.
- " 24. " " Anton Hardt von Schönberg, Amts Königstein, wegen Diebstahls.
- " 25. " " Philipp Theodor Jacobi und Elisabeth Ritze von Oberems, Amts Idstein, wegen Meineids, sodann gegen Carl Usinger und Friedrich Wirth von da, wegen Verleitung zum Meineide.
- " 26. " " Thaddäus Noll von Eoden im Kurfürstenthum Hessen, wegen ausgezeichneten Diebstahls.
- " 27. " " Carl Heinrich Christian Bernhard von Kassel im Kurfürstenthum Hessen, wegen Verführung zur Unzucht und Verletzung der Schamhaftigkeit.
- " 28. " " Jacob Wetlibacher und Joseph Ignaz Kallenbach von Hochheim, wegen Körperverletzung im Kaufhandel.
- " 30. " " Georg Joseph Post von Eltvile, wegen Diebstahls und Betrugs und Bernhard Mannheimer von da, wegen Begünstigung eines Diebstahls.

II. Ohne Geschworne.

- " 31. " " Peter Jung von Hausen, Amts L. Schwalbach, wegen ausgezeichneten Diebstahls.
- " 1. August " Andreas Noll von der Klingenmühle bei Breckenheim, Amts Hochheim, wegen Brandstiftung.
- " 2. " " Die Ehefrau des Wolrad Andreas, Caroline geb. Bistemer, von Niederseelbach, Amts Idstein, wegen Schriftfälschung und Betrugs.
- " 2. " " Rosine Dyfermann von Eltvile, wegen Schriftfälschung.
- " 3. " " Johann Putter von Kiedrich, Amts Eltvile, wegen Schriftfälschung, Landstreicherei, Vettelns und Widersehung.
- " 3. " " Jacob Hammer von Kemel, dormalen zu Lorch, Amts Rüdesheim, wegen Schriftfälschung.
- " 4. " " Joseph Deißner von Cronberg, Amts Königstein, wegen Schriftfälschung.